Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1876

19.8.1876 (No. 227)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 227. Samstag den 19. August 1876.

Bekanntmachung.

Nr. 16,552. Mit Rücksicht auf die ausnahmsweise lang andauernde Hitze und Trockenheit wird nach Antrag der Forstbehörde auf Grund der §§. 29 und 108 Ziff. 5 des Polizeistrafgesetzbuches

verfügt:

1) Das Tabakrauchen ist in sämmtlichen Waldungen des Bezirks verboten;
2) Zuwiderhandelnde werden an Geld bis zu 40 Mark bestraft;
3) diese Anordnung hat vorläufig Gültigkeit auf 4 Wochen.

Karlsruhe, den 17. August 1876.

Großh. Bezirksamt.
Clauß.

Bekanntmachung.

Nr. 8928. Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß Herr Stadtrath August Knittel unterm 14. d. M. amtlich verpflichtet worden ist.

Karlsruhe, den 17. August 1876.

Stadtrath.
Lauter. H. Roys.

Bekanntmachung.

Vielseitige Beobachtungen, daß von Miethern das Wasser der neuen städtischen Wasserleitung in verschwenderischer Weise vergeudet wird, veranlassen uns, dieselben auf den Artikel 6 und 7 der Vertragsbestimmungen über Wasserabgabe an Private hiemit wiederholt aufmerksam zu machen. Dieselben lauten:

Den Abonnenten, welche keine Wassermesser benützen, ist untersagt:

a. an Personen, welche nicht im Hause wohnen, Wasser aus der Privatableitung abzugeben;
b. solches für andere Zwecke als die vereinbarten zu gebrauchen.

An allen Ausflüssen müssen Verschlußhahnen nach den von der Gemeindebehörde vorgeschriebenen Mustern angebracht werden.

Wer nicht das Recht eines ständigen Auslaufs beziehungsweise der Benützung eines Wassermessers hat, darf nur mittelst selbstschließender Hahnen Wasser entnehmen.

Die im Innern des Hauses für den Hausgebrauch bestimmten Hahnen dürfen nicht zu dem Zwecke offen gehalten werden, um Wasser in Hof und Garten beilaufen zu lassen.

Insbesondere bemerken wir ferner, daß das Begießen von Straßen, Einfahrten und Höfen mittelst an der Leitung angesetzter Schläuche, das Offenhalten der Springbrunnen bei Nacht, ebenso das Offenhalten der Hahnen als unzulässig anzusehen ist, in so weit nicht der betreffende Wassermiether für einen Gießhahnen oder einen laufenden Brunnen, oder, weil er einen Wassermesser benützt, zu der genannten Art der Wasserverschwendung berechtigt ist.

Bei Nichteinhaltung der oben genannten Vertragsbestimmungen werden wir uns gezwungen sehen, den Besitzern der betreffenden Privatableitungen weitere Wasserabgabe verweigern zu müssen.

Zugleich erlauben wir uns, die Besitzer von **Springbrunnen** dringend zu ersuchen, so lange die gegenwärtige Hitze andauert, ihre Springbrunnen von 4 bis ½7 Uhr Nachmittags außer Thätigkeit zu setzen.

Karlsruhe, den 16. August 1876.

Der Stadtrath.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.
Lieferung von Gestück- u. Schottersteinen.

Zur Herstellung einer Zufahrtsstraße beim Bahnhof am Mühlburger Thor werden

560 Kubikmeter Gestücksteine,
450 „ Schottersteine

erforderlich, deren Lieferung im Wege schriftlicher Angebote in Akkord gegeben werden soll.

Lusttragende Uebernehmer wollen ihre deßfallsigen Offerten, in welchen der Preis per Kubikmeter für die Gestück- und Schottersteine getrennt anzugeben ist, bis

Samstag den 26. d. M.,
Vormittags 10 Uhr,

portofrei, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, auf meinem Geschäftszimmer einreichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufliegen.

Karlsruhe, den 15. August 1876.

Der Großh. Bezirksbahn-Ingenieur
für den Bezirk Karlsruhe.
2.1. Möglich. (H. 62202.)

Bekanntmachung.

Nr. 25,099. Wilhelm Oberle, ledig, von Mühlburg hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses der † ledigen Milchhändlerin Karoline Oberle und der † Philippine Oberle, ledigen Näherin, beide von Mühlburg, gebeten; etwaige Einsprachen sind binnen 4 Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 14. August 1876.

Großh. Amtsgericht.
Weizel.

Bekanntmachung.

Nr. 24,834. Zu O.-Z. 172 des Gesellschaftsregisters. Firma „Badenia, Aktiengesellschaft für Verlag und Druckerei" dahier, wurde heute eingetragen, daß der Aufsichtsrath unterm 28. Juli l. J. die Herren Assessor Friedrich Hug und Kaufmann Wendelin Grimm von hier als Vorstandsmitglieder, und Herr Assessor Wilhelm Ammann hier, als Stellvertreter des einen oder anderen Vorstandsmitgliedes, wählte.

Karlsruhe, den 10. August 1876.

Großh. Amtsgericht.
Weizel.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 19. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale (Rathhaushof) nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Rollwagen, 21 Gaslüstre;
2) 1 Waschkommode und 1 Kommode mit 4 Schubladen;
3) 1 Chiffonniere und 1 Kanapee;
4) 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Oeldruckbild, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd und 1 große Flasche;
5) 1 großer Spiegel, 1 Nähmaschine, 1 Kanapee, 1 Eckkasten, 1 kleines Kästchen, 1 eiserner Herd;
6) 2 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Arbeitstisch, 3 Oeldruckbilder, 5 Bilder in Rahmen, 1 Spiegel, 1 Ledertasche, 1 größere Parthie Geldtäschchen und sonst Verschiedenes;
7) 3 neue und 4 alte Fässer.

Karlsruhe, den 16. August 1876.

Gerichtsvollzieher **Hügle.**

Welschneureuth.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse des verlebten Bäcker Michael Karrer wird der Erbtheilung wegen am

Dienstag den 22. d. Mts.,

Morgens 8 Uhr und Mittags 2 Uhr anfangend, öffentlich versteigert:

Mannskleider, Frauenkleider, Leinwand und Getüch, Bett- und Federwerk, Küchengeschirr, Schreinwerk, Faß- und Bandgeschirr, Feld- und Handgeschirr, gemeiner Hausrath und 30 Zentner Heu,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Welschneureuth, den 17. August 1876.

Bürgermeisteramt: Merz.

Pferdeversteigerung.

3.2. Auf der Ziegelei in **Grünwinkel** bei Karlsruhe werden anstatt am Montag den 21. d. M. am **Dienstag den 22. d. M.** Morgens 10 Uhr, 3 schwere, gute Zugpferde sammt Geschirr gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Grünwinkel, den 16. August 1876.

B. Gutmann Wittwe.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.2. **Bismarckstraße 45 ist auf 23. Oktober eine gesunde Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermiethen.**

Hebelstraße 1, in nächster Nähe des Marktplatzes, ist auf 23. Oktober an zwei Personen ein freundliches Mansardenzimmer nebst Küche und Keller, sowie zum sofortigen Bezug an eine einzelne Person zu vermiethen: ein geräumiges, helles Zimmer.

2.2. Karlsstraße 30 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Alkoven nebst allem Zugehör, zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Näheres im 2. Stock daselbst zu erfragen.

— Kriegsstraße 74 ist eine Parterrewohnung mit 5 Zimmern, geschlossener Veranda, 2 Mansarden, Speicher, Keller, Gas- und Wasserleitung, sowie sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

2.2. Langestraße 19, in der Nähe des Polytechnikums, ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern und Alkov, dabei Salon mit Balkon, Glasabschluß, Gaseinrichtung und Wasserleitung nebst Küche, Keller, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher und allen übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober oder auch etwas früher zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst Keller und 2 Mansardenzimmern, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst im Hinterhaus.

* Schützenstraße 10 ist eine Wohnung im 2. Stock, mit Wasserleitung versehen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Schwanenstraße 21 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Kellerabtheilung nebst Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

* Waldstraße 15 ist im Vorderhaus der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Speicherkammer, Keller und Holzstall, sogleich zu vermiethen. Ebendaselbst wird ein kleiner, junger **Hund** unentgeltlich abgegeben. Zu erfragen im Laden.

2.2. Waldstraße 8 ist im Seitenbau der 2. Stock, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Holzstall, Keller, Mansarde 2c., auf 23. Oktober zu vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— Langestraße 40 ist ein freundlicher Laden mit Wohnung, bestehend in 2—4 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock.

Ein schöner, großer Laden,

welcher für jedes Geschäft sowohl als auch zur Aufbewahrung von Gegenständen gut geeignet ist, wird sogleich zu vermiethen gesucht. Näheres Waldhornstraße 24. 6.1.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 47.

*3.3. Sofort zu vermiethen: 4 Zimmer mit Balkon, 2. Stock, 2 Zimmer und Küche, 2. Stock, 2 Mansarden, je 2 Zimmer, 4. Stock; auf 23. Oktober: 4 Zimmer, 3. Stock, 5 Zimmer, 2. und 3. Stock, und Mansarde, 1 Laden mit 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen Werderstraße 18 parterre.

* Auf 23. Oktober ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Zugehör, zu vermiethen. Näheres Marienstraße 26 parterre.

* Zwei Zimmer, Küche, Kammer und Keller sind 1—2 ruhige, ältere Leute sogleich oder bis 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

2.1. Eine Parterrewohnung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermiethen: Karlsstraße 40 im 2. Stock.

* Eine angenehme Wohnung in einem zweiten Stockwerke, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Wasserleitung, ist an eine anständige, kleine Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Auch kann nur 1 Zimmer mit Zugehör, wenn es gewünscht, abgegeben werden. Gefl. Nachfragen Wilhelmsstraße 12 im untern Stock.

* Zwei freundliche Wohnungen, beide bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sind im 3. Stock zu vermiethen. Zu erfragen Wielandtstraße 18.

*2.2. **Mühlburg.** Rheinstraße 266 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung im zweiten Stock zu vermiethen, bestehend in 3 Zimmern mit Gaseinrichtung, Küche, 1 Mansarde und Zugehör, sowie die Hälfte des Gartens. Zu erfragen in Karlsruhe Waldstraße 67 im zweiten Stock.

2.2. In **Mühlburg** ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Näheres bei Eduard Gimbel, Kaufmann.

Zimmer zu vermiethen.

— Adlerstraße 6 ist im 2. Stock ein schönes, großes, möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen.

*3.3. Ein unmöblirtes, schönes Mansardenzimmer ist billig zu vermiethen: Kriegsstraße 34, gegenüber dem Hotel Grüner Hof. Näheres im Cigarrenladen.

*3.3. Belfortstraße 13 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer sogleich oder per 1. September zu vermiethen.

*2.2. Ecke der Langen- und Waldstraße (Waldstraße 34 im 3. Stock) ist ein nach der Straße gehendes, großes, schön möblirtes Zimmer zu vermiethen, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer.

2.2. Schloßplatz 6 sind im 2. Stock zwei sehr hübsche, unmöblirte Zimmer (drei Fenster auf die Adlerstraße gehend, nahe der Ecke) um den Preis von 10 fl. monatlich zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer daselbst.

— Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer auf 1. September oder später zu vermiethen.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Zirkel 11 im 2. Stock durch's Hofthor.

* Akademiestraße 36 ist ein schön möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermiethen. Näheres parterre.

Ein unmöblirtes, schönes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermiethen: Leopoldsstraße 37.

* Karlsstraße 35 ist im 2. Stock, vornheraus, ein nobles Zimmer ohne Möbel sogleich zu vermiethen.

* Langestraße 110, 3 Treppen, sind 2—3 hübsch möblirte und auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Ritterstraße 18 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermiethen.

* Langestraße 167, im Hinterhaus 1 Stiege hoch, ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Einzusehen von Mittags 12 Uhr an.

3.1. **Mühlburg.** Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres bei Adolf Imbery, Rheinstraße 205.

Wohnungsgesuche.

Eine durch den letzten Brand obdachlos gewordene Familie (4 Personen) sucht eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör zwischen der Karl Friedrich- und Kronenstraße. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern wird auf 1. **Oktober** zu miethen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Auf 23. Oktober wird im Bahnhofstadttheil oder in dessen unmittelbarer Nähe eine gute Wohnung, aus 5 Zimmern und Zugehör bestehend, zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

*3.3. Zwei hübsch möblirte Zimmer, anstoßend oder auch einzeln, in der Nähe der Dragonerkaserne, werden auf 1. Oktober zu miethen gesucht. Offerten abzugeben bei Gebrüder Jost.

Ein gut möblirtes Zimmer, in der Mitte der Stadt, wird von einer Dame in einer besseren Familie auf 1. oder 15. September zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter S. S. an das Kontor des Tagblattes.

* Eine stille Person sucht ein einfach möblirtes Zimmer bei einer anständigen Familie zu miethen, am liebsten in der Nähe der Herrenstraße. Adressen bittet man Herrenstraße 25 im Eckladen abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein braves, solides Mädchen, welches gut kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 100 im 3. Stock.

* Im Gasthaus zum Europäischen Hof, Schützenstraße 10, wird zum sofortigen Eintritt eine Köchin sowie eine gewandte Kellnerin gesucht.

Dienst-Gesuch

* Ein reinliches, solides Mädchen, welches nähen, bügeln und etwas kochen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht sogleich bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

Gelderausleihung.

3.2. **Gegen Verpfändung von Werthpapieren** aller Art werden etwa $^{9}/_{10}$ Theil des Courswerths dargeliehen; auch können schon bestehende Faustpfandscheine hiezu benützt werden, wo alsdann nach Verhältniß eine Auszahlung stattfinden kann. Gesuche wollen verschlossen unter Chiffre C. C. 50 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

Schreiner-Gesuch.

* Zwei gute Arbeiter finden dauernde Beschäftigung: Luisenstraße 62.

Schenkamme-Gesuch.

Eine gesunde Schenkamme wird gegen hohen Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Langestraße 180 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.

Ein fleißiger Bursche, welcher etwas von Feuerung versteht, kann sogleich eintreten gegen gute Bezahlung bei **W. Meeß,** zum Augarten.

Central-Büreau

8 Friedrichsplatz 8

von

Wilh. Gutekunst.

3.3. **Gesucht werden** zum Eintritt auf's Ziel und für sogleich: weibliches Personal jeder Kategorie für hier und auswärts.

Männliches Personal sucht und findet Stellen jederzeit.

Eine Lauffrau

wird sofort gesucht: Rüppurrerstraße 4, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Eine Köchin, welche einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. September oder auf nächstes Ziel eine entsprechende Stelle in einem Herrschaftshause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen, welches das Nähen erlernt hat, auch im Kleidermachen erfahren ist, sucht in einem Kleidermachergeschäft, um sich weiter auszubilden, unterzukommen. Zu erfragen Schützenstraße 21 im 4. Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Für Herrschaften.

2.2. Mehrere Zimmermädchen, einige Köchinnen, sowie Mädchen für die Haushaltung suchen auf's Ziel und sogleich Stellen durch das Arbeitsnachweis-Büreau, Zähringerstraße 96 von B. Koßmann.

Stellen suchen für sogleich:

1 Herrschaftsdiener, 1 Portier, 1 Ausläufer, 1 Wechselträger, bessere Zimmermädchen, 1 Ladnerin, 1 Köchin in ein Privathaus. Näheres durch das Nachweis-Büreau von **E. Brückner,** Langestr. 126.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen; auch würde dieselbe Monatsdienste annehmen. Zu erfragen Luisenstraße 64.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen außer dem Hause. Zu erfragen Waldstraße 75 im Hintergebäude rechts.

Ein vielseitig gebildeter, mit der Bank- und Versicherungsbranche durchaus vertrauter Kaufmann, 30 Jahre alt, mit starker Familie, ohne sein Verschulden augenblicklich außer Stellung, sucht sofort lohnende Beschäftigung. Adressen unter M. P. befördert das Kontor des Tagblattes.

* Ein Frauenzimmer sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Nähen und Bügeln. Zu erfragen Waldhornstraße 4 im 4. Stock im Hinterhaus.

* Ein Mädchen sucht in und außer dem Hause Beschäftigung im Nähen und Bügeln. Zu erfragen Schwanenstraße 24 parterre.

Verloren

* Verloren wurde Donnerstag Abend eine sogenannte **Jeanne d'Arc-Kette** mit Fächer. Dem Finder eine Belohnung: Sophienstraße 31.

* Ein **Hohlschlüssel** mittlerer Größe wurde vom Bahnhof bis zum Gasthaus zum Geist verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Waldhornstraße 43 im 2 Stock abzugeben.

Ein **Goldlederschuh** (Kinderschuh) wurde verloren. Um gefällige Rückgabe wird gebeten: Langestraße 147.

Vergangenen Donnerstag (den 17. d. M.) wurden von der **Amalienstraße** aus durch die **große Herrenstraße** bis auf den **Schloßplatz,** von da durch die **Waldhorn-, Quer-, Kronen-, Spital-** und **Erbprinzenstraße 18 Ein-Markstücke,** in Zeitungspapier gewickelt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung **Amalienstraße 14** im 2. Stock abzugeben.

* Ein **Geldbeutel** mit ungefähr 9 Mark wurde in der Nähe des Karlsthores verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Kaufmann Brandstetter, Waldstraße.

Verkaufsanzeigen.

4.2. Zu verkaufen wegen Wohnungswechsel fast ganz neue Möbel **zimmerweise,** vollständiger Salon und Speisezimmer nebst Vorhängen, Lampen 2c. Adresse im Kontor des Tagblattes. Daselbst ist ein schöner Pariser Flügel billig zu verkaufen.

2.1. Acht Fach **Gartengeländer,** 5' 5" hoch, noch ziemlich neu und angestrichen, 3 Gartenpfosten, und circa 40' drei Fuß hohes, geschränktes Geländer nebst den nöthigen Pföstchen sind billig zu verkaufen: Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

* Ein noch ganz neuer **Saukopfofen** ist zu verkaufen: Wilhelmsstraße 10 im Hinterhaus.

* Zu verkaufen: 1 sehr schöner, eiserner Herd, für dessen Güte garantirt wird, 2 nicht große Ladentische, schön und dauerhaft, für ein Mode- oder Weißwaaren-Geschäft zu empfehlen, 1 Kindermatratze und 1 Kinderdeckbett: Zähringerstraße 92.

Kauf-Gesuche.

* Es werden **Gartengeländerpfosten** von Stein zu kaufen gesucht. Anerbietungen wollen Hirschstraße 30, unten, gemacht werden.

Ein Ladentisch, 2,10 Meter lang, 0,45 Meter breit und 0,80 Meter hoch, wird zu kaufen gesucht; auch gegen einen kürzeren eingetauscht oder letzterer verkauft. Näheres Kronenstraße 48 im Laden.

Badwanne-Gesuch.

*** Wer eine noch in gutem Zustande befindliche Badwanne von Zink auf einen bis zwei Monate zu vermiethen hat, wolle seine Adresse gefl. im Kontor des Tagblattes niederlegen.**

Schild-Gesuch.

Ein großer Holzschild wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Für Bäcker.

* Altes, trockenes Brod, zur Fütterung von Hunden tauglich, wird in größeren Quantitäten gekauft: Wilhelmsstraße 7 im 2. Stock.

☞ Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trißler am Ettlingerthor und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben. *4.1.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Unterrichts-Anerbieten.

* Eine Lehrerin, welcher über ihre frühern Leistungen vortreffliche Zeugnisse zur Seite stehen und die eben noch die Stuttgarter Musikschule durchgemacht hat, wünscht Unterricht im Klavierspielen zu geben. Anmeldungen erbittet man Bismarckstr. 43.

Für Damen.

Fortwährend Unterricht je Montags u. Dienstags.

C. Guldenmeister

aus Heidelberg,
Lehrerin
im Zuschneiden und Einrichten der Damenkleider.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

in großer Auswahl und frischer Sendung zu den billigsten Preisen empfiehlt

Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Kaffee,

gelb Java und grün Ceylon

per Pfund 1 Mark 37 Pfennig,

braunen Java-Kaffee

per Pfund 1 Mark 40 Pfennig
in vorzüglicher und reinschmeckender Waare empfiehlt

4.4. **Wolfmüller,**
Ecke der Werder- und Rüppurrerstraße.

Feigen-Kaffee

von

Gebrüder Wickert. Durlach.

100 Gramm-Packete à 10 Pf.
200 Gramm-Packete à 20 Pf.
empfiehlt bestens

*6.4. **Michael Hirsch.**

Heute Samstag

verkaufe von

frischer Sendung:

Rheinsalm

das Pfund à M. 2.

Richard Haas,
1 Hebelstraße 1.

Frische

Soles,

Edelkrebse

a. d. Oder,
sowie delikate

Taschenkrebse

a. d. Nordsee
empfiehlt **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Reinen Burgunder,

ab hiesigem Zollkeller (unverzollt), in Originalfässern, inclusive Faß:
Mursaules, 1873r, in Gebinden von 60 Liter, 60 Pf. per Liter,
Beaune, 1873r, in Gebinden von 110 Liter, 70 Pf. per Liter;
aus meinen Patentkellern:
Beaune, 1872r, 95 Pf. per Liter,
in Fässern von 20 Litern an, empfiehlt

Julius Böck,
Weinhandlung
und Hotel grüner Hof,
Karlsruhe.

Von jetzt ab

Freiherrlich von Seldeneck'sches

Lagerbier,

einen ganz vorzüglichen Stoff,
in Flaschen à 21 Pf., frei in's Haus geliefert, empfiehlt

Theod. Fuhr,
4.4. Werderstraße 30.

Freiherrlich von Seldeneck'sches

Doppellagerbier,

ausgezeichneten Stoff, à 20 Pf. per Flasche empfiehlt

J. Weißer,
* Akademiestraße 23.

Neues

Straßburger Sauerkraut

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

3.3.

El Esmero,

eine ganz famose, abgelagerte Cigarre, empfiehlt den Herren Rauchern 100 Stück zu 4 ½ Mark. Proben per Stück 5 Pf.

Hch. Rupp, 130 Langestraße 130.

Apotheker **Beyer's**

Räucherkerzen,

das **anerkannt beste Schutzmittel** gegen **Schnacken, Potthämmel, Mosquitos, Fliegen** 2c., in Schachteln à 1 M. **Flacons** mit **Füllung** gegen **Insektenstiche.** Zu haben bei
10.9. **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

☞ In der „Gartenlaube" 1875, Nr. 7, empfohlen:
☞ **Bergmann's** ☜

Salicyl-Seife.

wirksamstes Mittel gegen **alle** Hautunreinigkeiten und als Toiletteseife **besonders** geeignet, die Haut **stets frisch und rein** zu erhalten. — Vorräthig à Stück 50 Pf. bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Johnson's engl. Patent-Stärke-Glanz

in Originalpaqueten zu 25 und 50 Pf.

Eine Kleinigkeit dieses Präparates der Stärke zugesetzt, verleiht der Wäsche einen **prächtigen Glanz** und **elastische Steife** und macht dieselbe **blendend weiß**, ohne auch nur den **geringsten nachtheiligen Einfluß auf das Gewebe.**

Zu haben in der Niederlage bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Waldstraße 10. 6.2.

Bodenwichse
und
Bodenwichsmaterialien

empfiehlt in besten Qualitäten
die Material- und Farbwaarenhandlung
W. L. Schwaab,
C. Haußer's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Bodenlack

per Pfund 1 Mark 20 Pfennig, hell und dunkel, von anerkannt bester Haltbarkeit empfiehlt

F. Kühlenthal,
2.2. Amalienstraße 53.

Fußbodenglanzlack,
Parquetwichse, 3.2.
Bodenwichse, sowie
Materialien zum Selbstbereiten
empfiehlt

J. Küst, Langestraße 54.

Trau-Ringe,

eigenes Fabrikat, **massiv in Gold,** sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.

F. Wankmüller,
Goldarbeiter,
Karl-Friedrichstraße 3.

Ettlinger Shirtings

liefere ich zu Fabrikpreisen. Muster stehen zu Diensten.

10.6. **A. Becker** in Ettlingen.

Crystall, Glas, Porzellan und Fayence

fortgesetzter Verkauf zu bekannt billigsten Preisen.

M. Winter, 30 Herrenstraße.

Fliegenfänger
in Glas

billigst bei

M. Winter, 30 Herrenstraße.

Wichtig für Maschinen- und Nähmaschinenfabriken.

Weiße leinene **Polirlumpen** sind stets zu haben per Pfund zu 45—50 Pfennig, sowie auch **Wolltuchlumpen,** größere Stücke, per Pfund zu 35 Pfennig, bei

A. Mahler,
6.6. Langestraße 23.

— Die **Betreibung ausstehender Forderungen** auf gütlichem u. gerichtlichem Wege, sowie Fertigung **schriftlicher Aufsätze** und **Eingaben** besorgt bestens

Fr. Caspar, Kaufmann und Agent,
Karlsstraße 11.

Abfallobst

hat abzugeben 2.1.

Großh. Obstbauschule.

Unterwegs!!!

eine große Parthie **südfranzösischer Rothweine,** als: **Langlade, St. George** u. d. g., in Gebinden von 60, 70, 100 und 150 Litern, in bekannter reiner und vorzüglicher Qualität. Der Wein wird auf Verlangen verzollt und frei in's Haus geliefert. Faß gratis. Bestellungen nimmt jetzt schon entgegen: die **General-Agentur** für das Großherzogthum Baden, **W. Gutekunst,** Friedrichsplatz 8. 6.1.

Heute

frische, gehackte Leber

bei **Karl Wipfler,**
Kronenstraße 33.

Neues Sauerkraut,

sowie **reines Schweineschmalz** empfiehlt fortwährend **billigst** *

J. Weißer, Akademiestraße 23.

---

* **Neues Sauerkraut,**

Rothkraut, Kopfsalat, Endivien, Gurken und sämmtliche grüne Gemüse sind zu haben bei Wittwe Bender, Zirkel 19 im 3. Stock.

---

bei Schrempp
wie Euch bekannt —
nur zum Heimgang keinen —
Brand. — M —

Danksagung.

* Innigen Dank für die bewiesene Theilnahme, die Blumenspenden und Begleitung zur Ruhestätte meiner unvergeßlichen Frau.

Josef Renk.

Liederhalle.

2.2. Samstag den 19. August gesellige Zusammenkunft auf dem Clever'schen Bierkeller.

Liedertafel.

Heute Abend im Garten des Café Betz

gesellige Zusammenkunft,

wozu wir unsere Mitglieder nebst Familien freundlichst einladen. **Der Ausschuß.**

Freundschaft.

Heute Samstag den 19. d. M., Abends 8 Uhr, findet die Einweihung unseres neuen Vereinslokals (Brauerei **Seyfried**) statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder auf's Freundlichste einladen, und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand.

NB. Zugleich Regelung verschiedener Vereinsangelegenheiten.

Militärverein Karlsruhe.

Die Mitglieder werden hiermit eingeladen, sich heute Samstag Abend 9 Uhr zur Besprechung einer nächstens abzuhaltenden Unterhaltung mit Familien-Angehörigen zahlreich einfinden zu wollen.

Insbesondere werden die Herren Sänger gebeten, zu erscheinen.

Der Ausschuß.

Verkauf einer Parthie Damenhandschuhe.

Zu 1 Mark 50
dänische, 2-, 3- und mehrknöpfig;
Zu 1 Mark 50
Glacé-Handschuhe mit 2 Knöpfen;
Zu 1 Mark 50
beste Fil d'Ecosse, 2- und 3knöpfig, nebst Garnirung,
sowie
beste seidene mit 3 Knöpfen und Manschetten;
Zu 30 Pfennig
farbige Fil d'Ecosse-Halbhandschuhe (mitaines)

bei **Ludwig Oehl,**
Handschuhmanufactur,
6.3. Langestraße 185.

Der Verkauf vorstehender Handschuhe ist ein ganz reeller, worauf hiermit ausdrücklich aufmerksam gemacht wird — im Gegensatz zu den manchmal vorkommenden sogenannten Ausverkäufen oder Wanderlagern.

Unterzeichneter beehrt sich, anzuzeigen, daß er hier ein **Weingeschäft** gegründet hat und gute, reine Weine von einem Weinproducenten aus dem Oberlande bezieht; auch empfiehlt sich derselbe in **ächtem Schwarzwälder Kirschen- und Zwetschgenwasser.** Die Preise sind billigst berechnet und stehen Proben jederzeit zu Diensten.

Achtungsvoll

F. Knapp,
Spitalstraße 36 im Hinterhaus.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schützengesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder der hiesigen Schützengesellschaft werden hiermit zu einer

außerordentlichen

Generalversammlung

auf Donnerstag den 24. d. M., Abends 8 Uhr, in das Lokal des Bürgervereins ergebenst eingeladen.

Tagesordnung.

1. Bericht des Vorsitzenden über das in Mainz stattgehabte 2. Verbandschießen.
2. Anträge des Verwaltungsraths bezüglich des im Jahr 1877 dahier stattfindenden 3. Verbandschießens.

Der Verwaltungsrath.

Synagogen-Chor.

2.1. Montag Abend 7½ Uhr Gesammtprobe. Nach derselben eine kurze Besprechung. Um zahlreiches Erscheinen wird dringend gebeten.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. Aug. III. Quart. 82. Abonnementsvorstellung. **II. Abtheilung. Dornröschen.** Romantische Feenoper in 3 Akten und einem Vorspiel von Langer. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 21. Aug. III. Quart. 83. Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung. Bürgerlich und romantisch.** Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld. Katharina von Rosen: Fräulein Granzow, vom Stadttheater in Köln, als Gast. Sittig: Herr von Horar, vom Stadttheater in Wien, zum Debut. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 22. August. **Theater in Baden. Der Troubadour.** Oper in 4 Akten von Verdi.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

18. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11¼	27" 10'''	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 24¼	27" 11'''	„	„
6 „ Abds.	+ 21	27" 11'''	Ost	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

18. Aug. Andreas Regler von Grauelsbaum, Dienstknecht in Grünwinkel, mit Kreszentia Lohmüller von Grünwinkel.

Geburten:

16. Aug. Theodor, Vater Emanuel Anker, Taglöhner.
16. „ Friedrich Fidel August, Vater Friedrich Ritzmann, Kaufmann.
16. „ Wilhelm Albert, Vater Otto Herrmann, Assistent.

Todesfälle:

17. Aug. Arthur, alt 5 Monate 6 Tage, Vater Friseur Siegler.
17. „ Sofie Hochwarth, Privatiere, ledig, alt 36 Jahre.

Thalia-Theater

in Karlsruhe.

Samstag den 19. August 1876.
Zum 1. Male:

Doktor und Friseur,

oder:

Die Sucht nach Abenteuern.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Fr. Kaiser.
Sonntag den 20. August:
Fledermaus.

Corsetten,

einen Posten zurückgesetzte, verkaufe ich, um schnell damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis.

Hochachtungsvoll

10.1. **M. Wenz,** Herrenstraße 7, Karlsruhe.

Fussbodenlack,

sehr glänzend und dauerhaft, in jeder gewünschten Farbe, ferner

Bodenlackmaterialien

empfiehlt zu billigsten Preisen

die Material- und Farb-Waaren-Handlung von

W. L. Schwaab,
Amalienstraße 19.

Leipziger Feuerversicherungs-Gesellschaft,

bestehend seit 14. Dezember 1819,

mit einem Grundkapital von 3 Millionen Thalern,

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu billigen Bedingungen: **Möbel, Waaren, Häuserfünftel** 2c.

Versicherungen werden von dem Unterzeichneten vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt durch

die Platz-Agentur:

Joh. Klauser,
Ecke der Marien- und Bahnhofstraße.

3.1.

Magdburger Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Grundkapital 15,000,000 Mark.

Die Gesellschaft versichert zu billigen, festen Prämien **Fahrnisse und Gebäudefünftel.** Nähere Auskunft ertheilen und Versicherungen vermitteln:

Conrad Schmitt & Sohn, Karlsstraße 32,
Emil Nagel, Herrenstraße 12,

sowie die General-Agentur

3.1. **L. Rupp,** Karlsstraße 9.

Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung mit prima **Ruhrer Fettschrot-Kohlen** ist in Maxau eingetroffen.

Ich empfehle solche vom Schiff verladen zu billigem Preise.

Adolf Römhildt,
Akademieplatz.

Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind wieder für mich eingetroffen und empfehle solche ab Schiff Leopoldshafen zu billigem Preis.

Ph. Bader,
Holz- und Kohlengeschäft,
Langestraße 227.

Leopoldshafen und Maxau.

In beiden Rheinhafen liegen fortwährend Schiffe mit

Ruhrkohlen für alle Feuerungszwecke

für mich im Ausladen.

C. W. Roth, Waldstraße 85.

Die Kohlen werden auf der Ludwigsplatz-Brückenwaage unentgeltlich gewogen und nach dem befundenen Gewichte berechnet.

Sämmtliche Sorten Papier und Schreibmaterialien

empfehle bei guter Qualität der Waare und billigst gestellten Preisen.

Hermann Prey,
Langestraße 158, gegenüber der Infanteriekaserne.

6.2.

Franz. Glacéhandschuhe

für Herren und Damen, 1—8knöpfig, werden **nur einige Tage** von einer **auswärtigen Fabrik unter den Fabrikpreisen** vollständig ausverkauft:

Ritterstraße, Ecke der Langenstraße, unweit der Post.

Damenhandschuhe, 2knöpfig, von M. 1. 25 = 44 kr. an,
Gants de Suède oder dänische à M. 1. 25 = 44 kr.

NB. Der Verkauf dauert nur einige Tage.

Eintracht.

Bei günstiger Witterung **Samstag** den 19. August

Garten-Concert

von der vollständigen Kapelle des Grenadier-Regiments, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang Abends 8 Uhr.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert Dienstag den 22. August statt.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.

Sonntag den 20. d. M.

Waldausflug,

wozu wir die Mitglieder und Freunde unseres Vereins einladen.

Der Vorstand.

Zusammenkunft ½2 Uhr am ehemaligen Linkenheimerthor. Abmarsch mit Musik präcis 2 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 17. auf den 18. August.

Bayerischer Hof. Azom, Architekt v. Kehl. Ball, Steinhauermeister v. Großvillar.

Darmstädter Hof. Eisenbeiß, Kaufm. v. Eßlingen. Dr. Dooch von Baden. Keller, Kfm. v. Augsburg. Gall, Kfm. v. Pforzheim.

Deutscher Hof. Graf v. Leiningen m. Famil. v. Lahr. Lotter, Fähnrich v. Metz. Glaser, Kaufm. von München. Mai u. Stöckle, Priv. v. Straßburg.

Englischer Hof. Junker v. Berlin. v. Millas, Rent. m. Frau von Antwerpen. Buße, Kfm. v. Cöln. Lang, Kfm. v. Freiburg. Flügge, Kfm. v. Lahr.

Erbprinzen. v. Rheinbaben m. Famil. v. Düsseldorf. v. Canniz m. Frau v. Danzig. Mankiewiz von Prag. Brückner mit Frau von Aachen. Eschrich von Straßburg. Paulmann v. Hämer. Grieser von Mannheim

Geist. Schellhamer, Kfm. v. Tuttlingen. Saller, Kfm. v. Stuttgart. Cahn, Kfm. v Rheinbischofsheim. Vögele, Wirth m. Sohn v. Rottweil.

Goldener Adler. Reischwihl, Rent. a. Amerika. Berkenbach v. Danzenow. Wesels v. Utrecht. Schmitt, Rent. v. New-York. Brand, Kfm. v. Braunschweig.

Goldener Karpfen. Sorge, Architekt von St. Gallen.

Goldener Ochsen. Malet, Kaufm. von Paris. Steiner, Kfm. v. Cöln.

Goldenes Schiff. Groß, Kaufm. von Altdorf. Zist, Kaufm. v. Colmar. Leon, Kaufm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Kippenheim. Strauß, Kfm v. Mainz.

Goldene Traube. Wankmüller, Fabr. v Pforzheim. Wyland, Priv v. Zürich. Frey, Monteur von Winterthur.

Grüner Hof. v. Türkheim, Kfm. v. Darmstadt. Herf, Kfm. v. Oggersheim. Rosenthal, Kfm. v. Berlin. Broadwell, Rent. v. New York. Dr. Schmitt m. Frau v. Freiburg Schreiber u. Backstroh v. Leipzig. Große v. Mannheim. Griessele v. Gutenberg. Gumprath u. Carlus von Saarbrücken. Thannemann von Dresden. Werner von Wien. Scheidt von Passau. Brunner von Gutenberg.

Hotel Große. Cawy m. Fam. v. Wien. Wäffler m. Fam. v. Bielefeld. Dr. Waggel, Medizinalrath von Olmitz. Gerteis m. Frau von Freiburg. v. Stoet mit Famil. a. Holland. Merziger, Kaufm. v. Ludwigsburg. Haas, Kfm. u. Drumm, Kaufm. m. Schwester v. Mülhausen. Görtz, Kfm. v Chemnitz. Denzel u. Buchthal, Kfl. v. München Borschaudt, Kfm. v. Berlin. Oppenheimer, Kfm. v. Cöln. Sandermann, Kfm. v. Aachen.

Hotel Stoffleth. Grauer, Fabrikt v. Reutlingen. Hauser, Privat. v. Mannheim. Kuhn, Lehrer v. Wertheim. Stepp, Hauptamtsrentant m. Famil. v. Constanz. Hauns, Insp. v. Frankfurt. Frey, Priv. v. Sulzburg. Oberst, Privat. v Genf. Voßwinkel, Kaufm. v. Soest. Siebert, Kaufm. von Cöln. Möllendörfer, Kaufm. von Chemnitz. Wiedener, Kaufm. v. Freiburg. Bob, Kfm. v. Würzburg. Behrens, Kaufm. v. Fürth. Hitzemann Kaufm. v Zweibrücken. Wöhner, Kaufm. v. Boßhart. Strauß, Kaufm. v. Nürnberg. Beramann. Kaufm von Mannheim Scholl, Kaufm. v. Cassel. Dorting, Kfm. v. Bern. Schäfer, Kaufm. v. Ulm. Pfennigs, Kaufm. v. Neuß. Craihssant, Kaufm. v Paris. Johnston von London

Prinz Max. Steng, Fabr. v. Stuttgart. Horcher, Fabr. v. Gmünd. Loschner, Kaufm. v. Freiburg. Federle, Kfm. v. Kempten. Oechsle, Kaufm. von Ulm. Maier, Kfm. v. Basel. Hartwig m. Famil. v. Dover. Anselmy, Kfm. v. Homburg. v. Stohr, Kfm. a. Thüringen. Straub, Kfm. v. Lambrecht. Beth, Hotelier von Marienbad. Strauß, Hotelier v. Carlsbad.

Rothes Haus. Feuerenberger, Priv. v. Sinsheim. Ritter, Lehrer v. Brudenheim. Dederer, Kfm. v. Heilbronn. Sauter, Kfm. v. Cöln. Bayer, Kfm. v. Nürnberg. Nieffer, Kfm. v. Stuttgart. Stahr, Kaufm. von Basel. Bloch, Kfm. v. Straßburg. Koch, Kaufm. von Breslau. Schmidt, Kaufm. von Neustadt. Hartmann, Hofopernsänger von Prag. Lachenauer, Bildhauer von Kirnbach. Schlichtig, Gypsermeister v. Freiburg. Lohmann, Rent. v. Zell. Ganshorn, Kaufm v. Heidelberg. Schlegel, Kaufm. von Landau. Steinmetz, Kaufm. von Leipzig. Klotz, Kaufm v. Mannheim.

Gottesdienst. — 20. August 1876.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

½9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Hr. Dekan Zittel.
9 Uhr **Augartenbetsaal:** Hr. Stadtpf. Brückner.
½10 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Hofprediger Helbing.
10 Uhr **Stadtkirche** (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
10 Uhr **Schloßkirche:** Hr. Dekan Zittel.
½12 Uhr **Pfründehauskirche:** Hr. Stadtpf. Brückner.
½12 Uhr **Kleine Kirche:** Kindergottesdienst: Hr. Oberhofprediger Doll.
4 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtvikar Trautz.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
Abends 7½ Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.
7½ Uhr Seminaristengottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
8½ Uhr Militärgottesdienst.
9½ Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
11½ Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
2½ Uhr Christenlehre.
3 Uhr Vesper

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Zirkel), Vorm. 9½ Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger E. Pucklitsch.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.